

Baudenkmäler

- D-7-72-141-3** **Am Ährenfeld 8; Hungerberg.** Jüdischer Friedhof, dreiseitig ummauert mit zahlreichen historischen Grabsteinen, ältester Teil der Anlage Ende 18. Jh.; südlich des Ortes.
nachqualifiziert
- D-7-72-141-21** **Am Judenhof 6.** Ehem. Rabbiner- und Schulhaus, dreigeschossiger Walmdachbau mit Stichbogenfenstern, 1847 als zweigeschossiger Bau errichtet, um 1900 aufgestockt.
nachqualifiziert
- D-7-72-141-12** **Dorfstraße 20.** Kath. Kapelle St. Laurentius, Rechteckbau mit eingezogenem Chor und nördlichem Turm mit Spitzhelm, neugotisch, 1866/68; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-72-141-8** **Elmischwang 1; Elmischwang 2.** Ehem. Schloss, jetzt Altersheim, dreigeschossiger Walmdachbau mit übergiebeltem Mittelrisalit, Treppenturm mit gedrücktem Helm und über den Ecken des Obergeschosses Turmaufbauten mit Zwiebelhauben, historisierender Neubau nach Plänen von Johann Rieperdinger, 1902/03; südliches Nebengebäude, zweigeschossiger Walmdachbau, neoklassizistisch, etwa gleichzeitig; Einfriedung, wohl gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-7-72-141-2** **Hauptstraße 8.** Kath. Pfarrkirche St. Michael, Saalbau mit eingezogenem Chor und nördlichem Turm mit Satteldach, Turm und Kern des Langhauses um 1490, Chor von Joseph Meitinger 1730, Langhaus 1753 verändert, Erweiterung 1964/65; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-72-141-4** **Kirchbauerngasse 3.** Kath. Pfarrkirche St. Pankratius, Rechteckbau mit südlichem Turm mit abgeflachtem Spitzhelm, spätklassizistischer Neubau von Johann Michael Voit, 1828, Turmuntergeschoss 17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-72-141-13** **Kirchberg 6.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, 1724.
nachqualifiziert
- D-7-72-141-14** **Kirchberg 8.** Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, Saalbau mit eingezogenem Chor und nördlichem Turm mit Satteldach, gotische Anlage um 1495, Anbauten 1872/77; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-7-72-141-11** **Lehnersberg 2.** Schloss, zweigeschossiger Satteldachbau mit traufseitig je einem Mittelrisalit und Treppengiebeln, nach Plänen von Jean Keller, 1894/95; Wirtschaftsgebäude, Satteldachbau mit Fachwerkboberteil, wohl gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-7-72-141-1** **Nähe Kapellenstraße.** Kath. Kapelle St. Leonhard, Rechteckbau mit dreiseitigem Schluss und Dachreiter mit Zeltdach, 1710, Westfassade von Sebastian Rindle 1759; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-72-141-16** **Nähe Schläulestraße.** Kath. Kapelle St. Sebastian, Rechteckbau mit Satteldach und Korbbogenöffnungen, 1690; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-72-141-19** **Ortsstraße 26.** Ehem. Benefiziatenhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Putzgliederungen, 1808.
nachqualifiziert
- D-7-72-141-20** **Ortsstraße 29.** Kath. Filialkirche St. Jakobus d. Ä., kreuzförmige Anlage mit Westturm mit Spitzhelm, Langhaus 1720, Verlängerung und Turm 1859, Chor 1975/76; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-72-141-6** **Pankratiusstraße 9.** Hausfigur, hl. Ulrich, Holz, 1. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-72-141-17** **Staudenstraße 26.** Kath. Kapelle St. Leonhard, Saalbau mit eingezogenem Chor und nördlichem Dachreiter mit Zwiebelhaube, 1747; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-72-141-10** **Vögelestraße 6.** Kath. Kapelle Mariä Heimsuchung, lisenengegliederter Rechteckbau mit dreiseitigem Schluss und nördlichem Turm mit Spitzhelm, 1868; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-72-141-18** **Wilhelm-Wörle-Straße 8.** Kath. Pfarrkirche St. Vitus, Saalbau mit eingezogenem Chor und nördlichem, unverputztem Backsteinturm mit Satteldach, Turmunterbau 1440-50, Turmerhöhung 2. Hälfte 15. Jh., Kirche durch Leonhard Koch 1843 neu erbaut; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 17

Bodendenkmäler

- D-7-7629-0093** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Pankratius in Aretsried.
nachqualifiziert
- D-7-7629-0095** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7729-0005** Befestigung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7729-0006** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-7729-0007** Schürfgruben vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7729-0009** Schürfgruben und Grabhügel vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7729-0011** Trichtergruben vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7729-0013** Viereckschanze der jüngeren Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7729-0015** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7729-0037** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Michael in Fischach.
nachqualifiziert
- D-7-7729-0039** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus in Siegertshofen.
nachqualifiziert
- D-7-7729-0041** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Vitus in Willmatshofen.
nachqualifiziert

- D-7-7729-0080** Frühneuzeitliche Befunde im Bereich der ehem. Synagoge in Fischach, darunter eine Mikwe.
nachqualifiziert
- D-7-7729-0082** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Jakobus d. Ä. in Wollmetshofen.
nachqualifiziert
- D-7-7729-0083** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des ehem. Schlosses Elmischwang.
nachqualifiziert
- D-7-7730-0001** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7730-0212** Abgegangenes Schloss der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 17